Ludwigshafen
Stadt am Rhein

15.05.2018

The Choreonauts: Yuropa

Das Bremer steptext dance project und seine Partner produzieren im Projekt THE CHOREONAUTS – AFRO-EUROPEAN NAVIGATIONS IN DANCE drei Tanzstücke, in denen Choreographen aus Südafrika, Nigeria, der Elfenbeinküste und Deutschland in den direkten künstlerischen Austausch treten. Nadja Beugré, Qudus Onikeku und Phumlani Nyanga bilden mit Renate Graziadei, Sebastian Matthias und Helge Letonja jeweils ein Tandem. Gemeinsam erarbeiten die Beteiligten in den jeweiligen Ländern Afrikas je einen Tanzabend – dabei geben die Fragestellungen der afrikanischen Künstler den Impuls für die künstlerische Zusammenarbeit. Die Uraufführung von Yuropa, der ersten Arbeit von Qudus Onikeku (Nigeria) und Sebastian Matthias (Deutschland), die in Lagos entstanden ist, wird nun am Mittwoch, 23.5.2018 um 19.30 Uhr auf der Hinterbühne des Theaters im Pfalzbau präsentiert.

Das Kunstwort Yuropa setzt sich aus den beiden Namen Yoruba, einer westafrikanischen Volksgruppe, Sprache und Kultur, die heute überwiegend in Nigeria beheimatet ist, und Europa zusammen. Für ihre Kollaboration entwirft jeder der beiden Choreographen mit den Tänzer_innen des QDanceCenter Lagos einen eigenen ästhetischen Kosmos.

Qudus Onikeku verortet Yuropa im magischem Realismus einer Odyssee und ihrer ab¬rup¬ten Unterbrechung. Was ist eine Reise in Zeiten humanitärer und existenzieller Krisen? Vier Körper fordern die Zukunft zurück und füllen den Raum mit dem Unausgesprochenen. Die gefallene Generation zeigt mit dem Finger auf die Katastrophe der Menschheit, die jeden Tag geschieht.

Von Onikekus Ansatz ausgehend, untersucht Sebastian Matthias, wie sich soziale Situationen organi¬sieren und physisch einschreiben. und wie es ist, sich in unbekannten Umgebungen auf sie einzulassen. Mit choreografischen Mitteln sucht er nach der Möglichkeit, performative Situationen in Akten der Überzeichnung, des Widerstands oder der Fantasie zu verformen. Wenigstens im Theater können wir entscheiden, dass Dinge nicht so bleiben, wie sie beginnen.

YUROPA ist Teil des Projekts THE CHOREONAUTS - AFRO-EUROPEAN NAVIGATIONS IN DANCE, präsentiert im Rahmen des Festivals AFRICTIONS. Produziert von steptext dance project in Koproduktion mit Ruhrfestspiele Recklinghausen, Tanz! Heilbronn,

Theater Bremen. In Kooperation mit Dance Forum Johannesburg (Südafrika), Forgotten Angle Dance Theatre/Ebhudlweni Arts Centre Mpumalanga (Südafrika), Hessisches Staatsballett im Rahmen der Tanzplattform Rhein-Main, Nationaltheater Mannheim Tanz, QDanceCenter Lagos (Nigeria), Sophiensaele Berlin, Theater im Pfalzbau Ludwigshafen und ASSOCIATION TRANSIT Abidjan (Côte d'Ivoire).

Preise 23 €, ermäßigt 13 €

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse

Weitere Veranstaltungen aus der Reihe The Choreonauts finden im Nationaltheater Mannheim statt:
In-Between / Digging in the Night
Sonntag, 20.5. 2018, 19.30 Uhr und Montag 21.5.2018, 18 Uhr, NTM Tanzhaus Käfertal
Choreographie Phumlani Nyanga, Helge Letonja/Dance Forum Johannesburg, Südafrika

Sans Titre / Chaotic Order - A Blink of an Eye

Samstag, 26.5.2018, 19.30 Uhr und Sonntag, 27.5.2018, 18 Uhr, NTM Tanzhaus Käfertal
Choreographie Nadia Beugré, Renate Graziadei / ASSOCIATION TRANSIT, Abidjan, Cote d´Ivoire

Pressekontakt:
Theater im Pfalzbau Ludwigshafen
Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail: roswita.schwarz@ludwigshafen.de
Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de